

Beschlußempfehlung und Bericht
des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

zu dem Antrag der Gruppe der PDS/Linke Liste
— Drucksache 12/987 —

Bericht der Bundesregierung zu der Entwicklung in der Türkei

A. Problem

Der Antrag fordert die Wiederaufnahme der regelmäßigen Berichterstattung zur Entwicklung in der Türkei.

B. Lösung

Der Deutsche Bundestag und seine Ausschüsse haben jederzeit die Möglichkeit, sich selbst über die Lage in der Türkei, auch die Menschenrechtslage, informieren zu lassen.

Ablehnung im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag der Gruppe der PDS/Linke Liste — Drucksache
12/987 — abzulehnen.

Berlin, den 21. Mai 1992

Der Auswärtige Ausschuß

Dr. Hans Stercken
Vorsitzender

Christian Schmidt (Fürth)
Dr. Hans Modrow
Berichterstatter

Freimut Duve

Dr. Cornelia von Teichman
Berichterstatterin

**Bericht der Abgeordneten Christian Schmidt (Fürth), Freimut Duve,
Dr. Cornelia von Teichman und Dr. Hans Modrow**

1. Der Deutsche Bundestag hat den Antrag der Gruppe der PDS/Linke Liste — Drucksache 12/987 — in seiner 54. Sitzung am 7. November 1991 dem Auswärtigen Ausschuß federführend und dem Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit zur Mitberatung überwiesen.

Der Auswärtige Ausschuß hat seinen Unterausschuß für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe um eine gutachtliche Stellungnahme gebeten. Der Unterausschuß hat den Antrag in seiner 12. Sitzung am 19. Februar 1992 beraten und mehrheitlich dem Auswärtigen Ausschuß mit den Stimmen der Fraktion der CDU/CSU und der Fraktion der SPD bei einer Gegenstimme der Gruppe der PDS/Linke Liste und einer Enthaltung empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der mitberatende Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit, der sich in seiner Sitzung am 29. April 1992 in Abwesenheit der Antragsteller mit dem Antrag befaßt hat, sieht jederzeit eine Möglichkeit, sich aktuell über die Menschenrechtsslage — so auch in der Türkei — informieren zu lassen, und daher keine Notwendigkeit, einem solchen Antrag zuzustimmen.

2. Der federführende Auswärtige Ausschuß hat sich in seiner 36. Sitzung am 21. Mai 1992 in Berlin befaßt und ist den Empfehlungen seines Unterausschusses für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe und des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit gefolgt.

Der Vorsitzende des Unterausschusses, Abg. Friedrich Vogel (Ennepetal), hat auf eine bevorstehende interfraktionelle Delegationsreise des Unterausschusses in die Türkei verwiesen und einen anschließenden Bericht im Auswärtigen Ausschuß angekündigt.

Der Auswärtige Ausschuß hat nach Berichterstattung und Aussprache den Antrag der Gruppe der PDS/Linke Liste — Drucksache 12/987 — mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. bei Enthaltung der Gruppe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

Lediglich der Vertreter der Gruppe der PDS/Linke Liste sprach sich für die Annahme des Antrags aus.

Berlin, den 21. Mai 1992

Christian Schmidt (Fürth)
Berichtersteller

Freimut Duve

Dr. Cornelia von Teichman
Berichterstatlerin

Dr. Hans Modrow
Berichtersteller

